



Stadt Brandenburg an der Havel · 14767 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder
der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Brandenburg an der Havel

Bürgermeister / Kämmerer

Auskunft erteilt Herr Steffen Scheller
Anschrift Stadt Brandenburg an der Havel
Altstädtischer Markt 10
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 / 58 7200
Telefax 03381 / 58 7204
E-Mail steffen.scheller
@stadt-brandenburg.de
Im Impressum auf
www.stadt-brandenburg.de ist der
Empfang und Versand von elektronischen
Nachrichten geregelt.

Unser Zeichen SVBRB-Bgm.

Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom

Datum 11.05.2016

**Anfrage Nr. 166/2016 der Fraktion DIE LINKE zum ABKS am 12.05.2016
und zur SVV am 25.05.2016
Umgestaltung des Schulhofes der Luckenberger Grundschule**

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,
die Anfrage zur beantworte ich nachfolgend:

1. Sind in der Zeit vom 21.07. bis 02.09.2016 bauliche Maßnahmen in der Luckenberger GS geplant?

Ja, in diesem Zeitraum sind bauliche Maßnahmen geplant.

2. Wenn ja, bitte ich um eine relativ konkrete Beschreibung der Baumaßnahmen.

In dem genannten Zeitraum (Sommerferien) erfolgt die Instandsetzung des Schulhofes. Die Hoffläche wird mit grauen Betonsteinen gepflastert und es werden Muldensteinrinnen zur Entwässerung eingebaut. Das vorhandene Gerätehaus verbleibt am jetzigen Standort.

Der Sand im Bereich der Spielgeräte wird durch wasserdurchlässige Kunststoffplatten ersetzt, die als Fallschutz dienen. Der Sandspielplatz wird in den Bereich der ehemaligen Gartenfläche verlegt. Die vorhandenen Sitzauflagen werden auf neue U-Steine umgesetzt und bieten verteilt auf dem ganzen Gelände Verweilmöglichkeiten. Die Fußabstreifer an den Gebäudeeingängen und die Einfassungen der Bäume werden erneuert. Im Bereich der Sporthalle wird die Pflanzfläche eingefriedet.

BANKVERBINDUNGEN

Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE55160500003611660026
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank
IBAN: DE81160620730000505560
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin
IBAN: DE65100100100651819109
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE13ZZZ00000018553



... 2



06. - 08. Mai / www.ersch2016.com

3. Sind die geplanten baulichen Veränderungen als "größere bauliche Maßnahme" anzusehen?

Das Wort „groß“ ist zwar unbestimmt und subjektiv legt man das sicher unterschiedlich aus. Aus meiner Sicht handelt es sich hierbei jedoch durchaus um eine größere Instandsetzungsmaßnahme.

4. Wenn nein, dann dies bitte ausführlich begründen

5. Wenn Ja, dann bitte folgende Fragen beantworten:

- a) **Sind entsprechend des Brandenburger Schulgesetzes alle schulischen Gremien beteiligt worden?**
- b) **Liegen zu allen entsprechenden Sitzungen, auf denen die Baumaßnahmen besprochen wurden, die Protokolle vor?**
- c) **Wurde die Schulkonferenz laut § 91(3) 3. zu dieser Angelegenheit angehört und hat über den Antrag bzw. die Stellungnahme der Schule beschlossen?**
- d) **Wenn ja, in welcher Sitzung geschah dies und existiert zu dieser Sitzung ein Protokoll?**

Der Verwaltung liegt eine gemeinsame Stellungnahme der Schulleiterin und der Vorsitzenden der Eltern- und Schulkonferenz vor, in der die geplante Instandsetzung des Schulhofes begrüßt wird. Darin wird auf ein Beitrag zur Unfallverhütung und Wahrung einer möglichst hohen Sicherheit der Kinder gesehen.

6. Wie ist durch die Stadtverwaltung sichergestellt, dass in den Schulen, in denen es einen privaten Betreiber gibt (z.B. VINCI Facilities SKE GmbH), die Grundsätze von Transparenz und demokratischer Beteiligung bezüglich der schulischen Gremien beachtet und eingehalten werden?

Die Firma SKE hat die Schulstandorte baulich saniert und ist für die Betreibung der Gebäude im Auftrag von GLM zuständig. Die inhaltliche Arbeit der Schule ist davon nicht betroffen. In erster Linie sind die Schulleitungen für die Grundsätze der demokratischen Beteiligung bezüglich der schulischen Gremien verantwortlich. Der für Schule zuständige Fachbereich (auch als ständiges Mitglied in der Schulkonferenz) und GLM als verantwortlicher Bereich der Gebäude treten dabei unterstützend auf.

Im Fall der Luckenberger Schule fand bereits im April 2015 eine gemeinsame Abstimmung zur Schulhofgestaltung unter Beteiligung von GLM, der Firma SKE, einem Elternvertreter, dem Träger des Hortes und der Hortleiterin statt. Bereits damals wurden die grundsätzlichen Anforderungen und Lösungen besprochen. Die Planung wurde übrigens danach auch nochmals geändert und an die bei dem Termin besprochenen Festlegungen angepasst.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.



Steffen Scheller
Bürgermeister